


(Read download) Die zweite Haut: Roman

Die zweite Haut: Roman

Von Dean Koontz

**Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #85932 in BcherVerffentlicht am: 2005-12-10Einband: Taschenbuch512
Seiten | File size: 34.Mb

Von Dean Koontz : Die zweite Haut: Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die zweite Haut: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
spannender Thriller mit etwas Mystery - gelungen!Von Frank HegermannAlfie ist ein gewissenloser Massenmrder. Er ist programmiert, fr Leute,die er nicht kennt, Auftrge auszufhren und Menschen zu ermorden. An seineVergangenheit

erinnert er sich nicht. In seiner Freizeit vergewaltigt er Frauen und bringt sie anschließend um, mehr Privatleben hat er nicht. Docher sehnt sich nach einer glücklichen Familie. Und da ist Martin Stillwater, erfolgreicher Schriftsteller, glücklich verheiratet und stolzer Vater zweier Töchter. Auf merkwürdige Art und Weise entsteht eine geistige Verbindung zwischen Alfie und Martin, gelegentlich können die beiden sich gegenseitig spüren. Alfie macht sich auf die Suche nach Martin, um ihn zu töten und seinen Platz in der Familie einzunehmen. Als die beiden sich zum ersten Mal gegenüberstehen, stellt Martin zu seinem Entsetzen fest, da sie sich gleichen wie ein Zwillingenbruder dem anderen. Martin erlebt den Kampf durch Glück und ist fortan auf der Flucht. Doch noch etwas ist unheimlich, der bösartige Widersacher scheint über gigantische Heilkräfte zu verfügen, die ihn nahezu unverwundbar machen. Eine spannungsgeladene Verfolgungsjagd beginnt, und die Familie kommt zudem Schlimm, da sie nicht bis an ihr Lebensende weglaufen kann, sondern sich dem Killer stellen muss. Doch dann stellt sich heraus, da noch eine dritte Partei Interesse an der Sache hat - die Organisation, der Alfie angehört, darf weder ihren durchgedrehten Killer noch die Familie am Leben lassen. Spannung, Mystery, Verfolgungsjagd, ein überraschender Showdown - dieser Roman hat alles, was zu einem spannenden Thriller gehört. Wie gewöhnlich bleibt der Autor dem Leser keine Erklärung schuldig, nur in geringen Maße wird dabei auf SF-Elemente zurückgegriffen. Absolut lesenswert! 9 von 10 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Packender und beruhmter Roman! Von Thor Ich glaube, "Die zweite Haut" von Dean Koontz war das einzige Buch, das ich bisher gelesen habe, in dem mir der Mörder Leid tat. Dieser ist ein Produkt eines ungeheuerlichen Experiments und nur dazu programmiert, zu töten. Er fühlt sich in der Welt ausgestoßen und will einen Platz finden. Er sucht nun den Schriftsteller Marty Stillwater auf, dessen Platz er ersetzen will. Dazu muss er aber erst einmal Marty töten. In dessen Haus wartet er auf ihn. Inzwischen denkt er darüber nach, wie er seine "geraubte" Frau und seine "gestohlenen" Kinder erziehen wird, damit sie ihm gehorchen. Als er seinen Plan scheitern sieht, will er die gesamte Familie auf grausamste Weise töten. "Die zweite Haut" ist ein extrem spannender Roman, und doch beruhmter, dass mir beim Lesen sogar die Tränen kamen. Es ist zwar teilweise etwas langatmig (daher der Sterneabzug), aber man muss dennoch immer weiterlesen, bis zum genialen Ende! Sehr empfehlenswert! 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Bin ich zu anspruchsvoll geworden...? Von Oliver Wallesch Die Story beginnt inhaltlich recht schnell und gut, die Charaktere sind gut beschrieben ohne auszuarten. Insgesamt lässt sich das Buch gut durchlesen. Das Ganze ist auch nicht zu langatmig. Soweit die positiven Punkte. Auf der Gegenseite frage ich mich, ob ich etwas verpasst hätte, wenn ich diesen Koontz-Roman nicht gelesen hätte. Antwort: ein klares Nein. Ich denke, dass ich etwa 80% aller Koontz-Romane mein eigen nenne und davon mittlerweile die Meisten auch gelesen habe. Dabei bin ich von älteren Werken zu neueren Werken und wieder zurück gesprungen, je nachdem, wie mich die Inhaltsangabe angesprochen hat (zuletzt Die Unbekannten, Todesdämmerung und Der Wächter). Und ich muss sagen, dass ich die Romane von Herrn Koontz immer weniger mag. Bis vor Kurzem habe ich seine Romane geliebt und verschlungen. Irgendwie sind aber alle Storys, wenngleich immer mit anderen Handlungsrahmen, doch sehr ähnlich aufgebaut. Zumeist muss/müssen sich der oder die Hauptakteure allein gegen einen oder mehrere Personen oder Institutionen durchsetzen. Das Ganze in einer mystischen und/oder teilweise mehr oder weniger blutigen Verpackung. Insgesamt doch sehr durchschaubar, das Überraschungsmoment fehlt mittlerweile irgendwie. Insbesondere das Ende vieler Koontz-Romane ist oftmals schwach und wirkt zu konstruiert. Das alles ist bei diesem Buch leider auch nicht anders. Auf die genaue Handlung des Romanes brauche ich aufgrund der vielen anderen Rezensionen und der Beschreibung von nicht weiter einzugehen. Wer noch keinen oder wenige Koontz-Romane gelesen hat und mit dem Stil prima fährt, der soll das Buch gerne lesen und wird sicherlich Spaß daran haben. Allen anderen sei gesagt, dass man seine Lese-Zeit auch mit deutlich besseren Romanen verbringen kann (z. B. mit Romanen von Jussi Adler-Olsen oder mit dem Dunklen-Turm-Zyklus von Stephen King, wenn man auf etwas Fantasy-Western-Sci-Fi steht). Wenn Koontz, dann empfehle ich die Christopher-Snow-Reihe oder Schwarzer Mond oder mit Einschränkungen die Odd-Thomas-Reihe. Ich selbst werde nun etwas Abstand von Herrn Koontz nehmen und mich seinen Werken später einmal wieder widmen. Momentan habe ich die Lust auf seine Romane etwas verloren.

Produktbeschreibung bestehen, Buch etwas gedellt, 335-BN01-13.04.2015, Die zweite Haut - Roman, Dean Koontz, Wilhelm Heyne Verlag München, 2006, ISBN 3453721012, 509 Seiten, Lagerware - Versand am selben Tag (Bestelleingang bis 14:00 Uhr und kein WE) - Luftpolstertasche - Rechnung

Pressestimmen Dean Koontz ist ein Meister unserer dunkelsten Träume. (The Times) Albtraumhaft. (Elle) Absolut furchterregend. (The New York Daily News) Kurzbeschreibung Nie war das Grauen bedrohlicher Die atemberaubende Geschichte eines Schriftstellers auf der Flucht vor seinem bösen Ich. Was als surrealistischer Alptraum beginnt, entwickelt sich bald zum actionreichen Thriller: Eine perfekte Mischung aus harmonischer Familienidylle, eiskaltem Schrecken, dubiosen wissenschaftlichen Experimenten und raffinierter Dramatik. Klappentext Dean Koontz ist ein Meister unserer dunkelsten Träume. The Times Albtraumhaft. Elle Absolut furchterregend. The New York Daily News